

## **B E S C H L U S S**

### **des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 1 Satz 1 SGB V in seiner 470. Sitzung (schriftliche Beschlussfassung)**

### **zu Empfehlungen gemäß § 87a Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 SGB V bzw. § 87a Abs. 5 Satz 7 i. V. m. § 87a Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 SGB V im Zusammenhang mit der Verordnungsbefugnis nach der Gebührenordnungsposition 01611 (Verordnung von medizinischer Rehabilitation) im Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM)**

**mit Wirkung zum 1. April 2020**

---

Der Bewertungsausschuss gibt im Zusammenhang mit der Verordnungsbefugnis nach der Gebührenordnungsposition 01611 (Verordnung von medizinischer Rehabilitation) mit Wirkung zum 1. April 2020 folgende Empfehlung gemäß § 87a Abs. 5 Satz 1 Nr. 3 SGB V bzw. § 87a Abs. 5 Satz 7 i. V. m. § 87a Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 SGB V ab:

Die Frist gemäß Teil B Nr. 3 Satz 2 des Beschlusses des Bewertungsausschusses in seiner 416. Sitzung (schriftliche Beschlussfassung) zu Empfehlungen im Zusammenhang mit der Ausweitung der Verordnungsbefugnis zu den Leistungen nach den Gebührenordnungspositionen 01611, 30810 und 30811 (Verordnung von Rehabilitation bzw. Psychotherapie) verlängert sich für die Leistungen nach der Gebührenordnungsposition 01611 um ein Jahr und wird auf den 31. März 2021 festgesetzt. Bis spätestens zu diesem Zeitpunkt berät der Bewertungsausschuss über das weitere Vorgehen hinsichtlich der Finanzierung.